

Neubau Garderobengebäude Biel

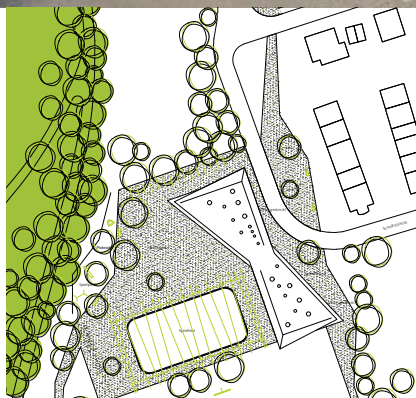


Wettbewerb | 1. Preis
November 2009 | mimikry

Bauprojekt
2009 --

Ausführung
verzögert

m2 BGF
600



Architektur

Das Projekt manifestiert einen in zeitgemässer Architektursprache umgesetzten Schmetterlingsflügel. Zwischen der Dachplatte und dem dazu ausgedrehten Footprint, als Bodenplatte formuliert, wird ein geschützter Raum aufgespannt. Zwei zurückbleibende und „weiche“ Körper dienen als Hülle zur Umsetzung der erforderlichen Räume. Die grosszügige und allseitig auskragende Dachplatte bricht optisch das relativ grosse Bauvolumen und ermöglicht der Anlage einen spannungsvollen Bezug zur Umgebung. Der Freiraum kann den Pavillon um- und durchfliessen, der Waldrand wird zur Kulisse.

Aussenraum

Die angebotene Freifläche wird als grosszügige „Event“-Fläche gelesen, die den jeweiligen Anforderungen entsprechend möbliert werden kann. Sie wird durch die Anlage klar gefasst und damit bei Grossanlässen von den angrenzenden Wohnhäusern abgeschirmt. Die Zulieferung erfolgt über die Parkplatzzufahrt. Westlich wird eine Kiesfläche unter dem bestehenden Baumbestand angelegt. Sie dient als Rückzugsort, Picknickplatz und Spielfläche für Kinder.

Gebäude

Die Trennung der Funktionen in zwei getrennte Körper ermöglicht den Nutzern in den Randzeiten nur die Hälfte der Anlage in Betrieb zu nehmen. Um ein kompaktes Bauvolumen zu erhalten, ist auf innenliegende Erschliessungen und Gänge verzichtet worden. Alle Räume besitzen eine direkte, geschützte Zugänglichkeit von Aussen. Damit wird der Pavilloncharakter unterstrichen, die Anlage als Ganzes belebt und eine hohe Nutzungsflexibilität erzielt.